

TEXTAUSZUG „Habe die Ehre“ von Ibrahim Amir

*Schweigen. Langes Schweigen.*

DER VATER: Raus mit der Pistole!

DER EHEMANN (*holt eine Pistole raus und legt sie auf den Tisch mit der Öffnung zum Schwiegervater*): Es fehlen zwei Kugeln.

DER SCHWIEGERVATER (*zum Ehemann*) Ist sie geladen?

DER EHEMANN: Ja.

DER SCHWIEGERVATER: Wie dumm bist du eigentlich? (*zeigt auf den Lauf der Waffe, nimmt sie und versucht sie zu entladen*)

DER EHEMANN: Gib her. Ich mach das schon.

*Beide halten die Pistole in den Händen*

DER SCHWIEGERVATER: Finger weg! Ich bin schon mit Waffen umgegangen, da hast du noch die Windeln nass gemacht! (*er entreißt dem Ehemann die Pistole*)

DER EHEMANN: Ja, ja. Pass auf, sie klemmt manchmal. Zuerst das Magazin raus und dann entladen. (*hektisch*) Vorsicht! Du erschießt noch wen!

*Der Schwiegervater schaut den Ehemann ernst an und versucht die Waffe zu entladen*

DER EHEMANN: Du musst sie erst sichern, bevor du irgendwas tust. (*entsichert die Waffe*)

DER SCHWIEGERVATER: Ruhe! (*nimmt das Magazin raus und legt es auf den Tisch*)

DER VATER: Zwei Kugeln, sagtest du, ja?

DER EHEMANN: Ja.

DER VATER: Und wie?

DER EHEMANN: Was meinst du mit „wie“?

DER VATER: Wie hast du es getan?

DER EHEMANN: Ich habe die Waffe gezogen und ihn erschossen.

DER VATER: Einfach so? Du hast die Waffe gezogen und PUM. Sonst nichts?

DER EHEMANN: Ja. Ich meine, es war PUM - PUM. Zweimal PUM. Für zwei Kugeln. Es waren Zwei.

DER VATER: In die Brust?

DER EHEMANN: Ja. (*zeigt auf sich*): Na ja, die erste traf ihn ins Schlüsselbein und die zweite ins Kreuzbein... glaube ich!

DER VATER: Glaubst du?

DER SCHWIEGERVATER: Jetzt sag schon.

DER EHEMANN: Er ist tot, mausetot, okay?

*Kurzes Schweigen.*

DER VATER: Hast du seinen Puls gefühlt?

DER EHEMANN: (*entsetzt*) Ich fasse doch diesen dreckigen Hund nicht an.

DER SCHWIEGERVATER: Warum bist du dann so sicher, dass er tot ist?

DER EHEMANN: ER IST TOT! Hör mal, bei der ersten Kugel schrie er vor Schmerzen und bei der zweiten war er plötzlich ruhig, also!

DER VATER: Und das macht dich so sicher, dass er tot ist, ja?

DER EHEMANN: JA!

*Kurzes Schweigen.*

DER VATER: Hast du ihm dabei in die Augen geschaut?

DER EHEMANN: Entschuldige, wie?

DER VATER: In die Augen.

DER EHEMANN: Warum? Ist das wichtig?

DER SCHWIEGERVATER: Herr Gott noch mal, jetzt antworte!

DER VATER: Hatte er Angst?

DER EHEMANN: Oh ja, das kannst du mir glauben.

DER VATER: Was soll ich dir glauben?

DER EHEMANN: Dass er Angst hatte.

DER VATER: Also hast du ihm doch in die Augen geschaut.

DER EHEMANN: Ja, ja, ich glaube ja! Das habe ich!

DER VATER: Schon wieder sagt er „ich glaube“!

DER SCHWIEGERVATER: Hast du nun oder nicht?

DER EHEMANN: Was spielt das für eine Rolle, ob ich ihm in die Augen geschaut habe? Es war kein sehr romantischer Moment für mich, versteht ihr? Aber ich habe ihn erledigt. Basta!